



#ichkauflokal: Bereits mehr als 1.300 NÖ Betriebe unterstützen Regionalkampagne der WKNÖ

WKNÖ-Präsident Wolfgang Ecker: „Die große Unterstützung unserer Kampagne durch die niederösterreichischen Unternehmerinnen und Unternehmer zeigt, wie wichtig die Regionalität für unsere Betriebe ist.“

02.09.2022, 11:22



© LICHTPUNKT FOTOGRAFIE/KATHARINA WOCELKA

v.l.: WKNÖ-Präsident Wolfgang Ecker, Ferdinand Stockinger jun. und Ferdinand Karl Stockinger sen.

Vor eineinhalb Monaten startete die branchenübergreifende Regionalitätskampagne #ichkauflokal der Wirtschaftskammer NÖ. Seit dem Start haben sich so bereits mehr als 1.300 NÖ Unternehmen als Partner der Kampagne registriert. Wirtschaftskammer NÖ-Präsident Wolfgang Ecker betont: „Die große Unterstützung unserer Kampagne durch die niederösterreichischen Unternehmerinnen und Unternehmer zeigt, wie wichtig die Regionalität für unsere Betriebe ist“ und ergänzt: „Genau das ist das Ziel unserer mehrjährig angelegten Kampagne. Gemeinsam auf die Wichtigkeit des lokalen Konsums aufmerksam machen, die Vielfalt der NÖ Betriebe aufzeigen und so den blau-gelben Wirtschaftsstandort nachhaltig stärken. Denn Einkaufen in der Region belebt die Ortskerne, bringt uns Lebensqualität und sichert Arbeitsplätze.“

1.000 Partnerbetrieb ist Elektro-Unternehmen aus Tullnerbach

Der 1.000 registrierte Betrieb ist das Unternehmen Elektro Stockinger aus Tullnerbach im Bezirk St. Pölten Land. „Wir unterstützen die Kampagne der Wirtschaftskammer Niederösterreich gerne, denn das Einkaufen in lokalen Geschäften ist von großer Bedeutung für uns. So werden Arbeitsplätze erhalten und lange Lieferstrecken verkürzt. Wir hoffen, als kleiner Elektronik-Betrieb einen Beitrag zu leisten, dass sich nicht alles ins Internet verlagert“, hält Ferdinand Stockinger von Elektro Stockinger fest.

Eine Anmeldung als #ichkauflokal-Partnerbetrieb ist für jedes niederösterreichische Unternehmen unter [ich-kauf-lokal.at/partnerbetrieb](https://www.ich-kauf-lokal.at/partnerbetrieb) möglich.

Nähe der Geschäfte weiterhin wichtig

Auch aktuelle Studienergebnisse der Handelsforschung (Quelle: IHaM Institut für Handel, Absatz und Marketing der JKU Johannes Kepler Universität Linz) belegen die Wichtigkeit regionaler Unternehmen. 77 Prozent der Befragten geben an, dass die Nähe der Geschäfte weiterhin wichtig bleiben und 20 Prozent geben an, dass sie in Zukunft wichtiger werden wird.

Zur Kampagne #ichkauflokal

Die bewusstseinsbildende Kampagne richtet sich sowohl an niederösterreichische Unternehmen, als auch an Konsumentinnen und Konsumenten aller Generationen. #ichkauflokal weist auf gesellschaftliche, betriebliche und volkswirtschaftliche Leistungen lokaler Betriebe hin und verstärkt das positive Image dieser Betriebe. Mit der Initiative wird die Wichtigkeit der Regionalität und des lokalen Kaufens deutlich gemacht.

Alle Infos unter www.ich-kauf-lokal.at sowie auf [Instagram](#) und [Facebook](#).

Das könnte Sie auch interessieren



Gründer des Monats: Philipp Pflügl

Die Initiative „Gründerland NÖ“, eine Kooperation von WKNÖ und riz up, holt gemeinsam mit der NÖN blau-gelbe Gründerinnen und Gründer vor den Vorhang. Heute im Portrait: Philipp Pflügl aus Scheibbs.

[➤ mehr](#)

„Der Energiekostenzuschuss 2 enthält wesentliche Verbesserungen gegenüber dem ersten Energiekostenzuschuss“

Wolfgang Ecker
WKNÖ-Präsident



WKNÖ-Präsident Ecker: Energiehilfen müssen rasch zu den Betrieben kommen

Anpassung des Unternehmens-Energiekostenzuschussgesetz war ein wichtiger Schritt, der Pauschalförderung für EPU's und Kleinunternehmen ermöglicht. [➤ mehr](#)



Tipp: Überprüfen von Webauftritt, Facebook und Co

Es ist nicht einfach, sich als Unternehmen im Internet rechtskonform zu präsentieren. Eine Überprüfung der firmeneigenen Online-Auftritte zahlt sich aus! [➤ mehr](#)